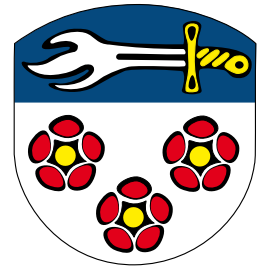


Pressebericht der Spielvereinigung



FUSSBALL-NEWS

Jettenbach

26. Januar 2013

Es waren zwar keine Rekordzahlen, dennoch war das zum achten Male aus Burle-Gedächtnisturnier veranstaltete Fußball-Tennis-Turnier der Spielvereinigung wieder ein voller Erfolg. Sieger der Veranstaltung, deren Antrittsgelder stets sozialen Zwecken zugeführt und in diesem Jahr für die Anschaffung eines Defibrillators verwendet werden, wurden in der aktiven Wertung die Aschauer Buam (Christoph Baumann, Matthias Geyer, Max Wintersteiger) und in der Hobbywertung zum wiederholten Male der Theaterverein Mittergars mit den Akteuren Georg Leitner, Markus Feckl und Stefan Bäumler.

29 Teams spielten in der Jettenbacher Halle zwar um die Punkte für die Platzierung. Im Vordergrund des alljährlichen Hallenspektakels stand jedoch erneut der ausgegebene Slogan: Sport mit viel Spaß. Die ausrichtende Fußballabteilung, konnte sich neben fast einhundert Spielern und Spielerinnen, die in sechs Stunden ihre Sieger ermittelten, auch über eine große Anzahl von Fans und Zuschauern freuen. Wieder einmal zeigte sich das Turnier als Magnet für Mannschaften aus Jettenbach und der näheren Umgebung. Teams aus Gars, Waldhausen, Aschau, Kraiburg, Waldkraiburg, St.Erasmus und Mittergars zeigten tollen Sport aber auch viel Humor, wenn der eine oder andere Versuch den Ball über das Netz zu bugsieren, nicht so glückte wie gewünscht.

Sehr dramatisch verlief das Endspiel in der Gruppe der aktiv spielenden Fußballer. 17 Mannschaften gingen hier in Vorrunde, Viertelfinale und Halbfinalspielen an den Start. Bis drei Sekunden vor Schluss sah das Kraiburger Team „3 gewinnt“, (Thomas Auer, Markus Ohni, Benjamin Muggendorfer und Christian Ruhland) im Endspiel als Gewinner aus,



ehe die Aschauer Buam den Ausgleich schafften und in der erstmals notwendigen Verlängerung sich noch mit 21:17 den Sieg holten. Das Jettenbacher Team Kraut und Ruam (Gebrüder Mußner) holte sich durch einen 12:8 Sieg gegen das Team Rocket aus Aschau den dritten Platz.

Erfreulich viele Frauen und Mädchen waren bei den Hobbyspielern auf den beiden Spielflächen zu finden. In zwei Gruppen zu je sechs Mannschaften wurden die Halbfinalisten ermittelt. Der Theaterverein Mittergars konnte hierfür zwei seiner drei Teams platzieren. Der Schützenverein Drei Rosen (Platz 3) und das Team NSP komplettierten das Halbfinale. Die Jettenbacher Generationenmannschaft mit den beiden Schülern Nico Mitter und Sebastian Gottwald sowie dem Oldie und ältesten Teilnehmer, Spielvereinigung Vorstand Peter Heindl gab sich erst

im Endspiel den Theaterspielern geschlagen.

Sieger des Burle-Wanderpokales mit eigener Wertung nach den Gruppenspielen und einer bereits vor Turnierbeginn festgelegten und geheimen Platzierungszahl wurde das Team „3 gewinnt“, die es bei der abendlichen Siegerehrung in Burles-Kneipe verstanden, ihre Enttäuschung über die knappe Finalniederlage in überschwängliche Freude umzumünzen. (psc)

Foto 1: Die Siegerteams Aschauer Buam (links) und Theaterverein Mittergars (rechts)

Foto 2: Den Wanderpokal feierte das Kraiburger Team „3 gewinnt“

Foto 3 und 4: Hallen und Sportbild des Turnieres;

